INHALT

Einleitung 13

1. Prolepse: Nationalisierung der Kritik 13
2. Fragestellung: Sozialisation der Kritik 15
3. Kritik und Öffentlichkeit 19
4. Forschung und Methode 23

TEIL I: REFORMEN DER LITERATUR

1. Die Gelehrtenrepublik als Paradigma 29

1.1 Von der Metapher zum Paradigma 29
1.2 Grundrisse der Gelehrtenrepublik nach Saavedra Fajardo 42
1.3 Kritik 53
1.4 Exkurs: Kulturen der Kritik 61

2. Der Kampf um die Öffentlichkeit: Benito Jerónimo Feijoo 75

2.1 Frühaufklärung und Kritikbegriff 75
2.1.1 Unparteilichkeit und ‚negative Archäologie' 75
2.1.2 Zur Tugend der Unabhängigkeit des Urteils im *Teatro crítico universal* 79
2.2 Die Erfahrung als strategischer Begriff 89
2.2.1 Zur Inszenierung sozialer Erfahrung 89
2.2.2 Rhetorik des Beispiels 94
2.2.3 Erfahrung als wissenschaftliche Tugend 103
2.3 Die Schlacht gegen die Vorurteile des *vulgo* 112
2.3.1 Die ‚Vulgarisierung' als Topos der Feijoo-Forschung . . 112
2.3.2 Der *vulgo* als Gegenbild der Kritik 117
2.3.3 Die polemische Konstellation 126
2.3.4 Wer ist der *vulgo* und wo findet man ihn? 129
2.4 Kritik und Krieg 135
2.4.1 Schriftformen des Streites 135
2.4.2 Ehrenhändel in der Gelehrtenrepublik 140
2.4.3 Die Schrift und die Differenz 144
2.5 Das *Teatro crítico universal* als Bühne der Kritik 149

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/100963903X

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

3. Kritik und die kanonischen Fundamente der Gelehrtenrepublik: Gregorio Mayans y Siscar ... 153

3.1 Bereiche der Kritik ... 153
3.1.1 Kritik der historischen Vernunft ... 153
3.1.2 Mayans als Kritiker der Geschichtsschreibung ... 160
3.1.3 Universalität der Rhetorik ... 163
3.2 Kritik und Kanon ... 172
3.2.1 Kanon und Krise ... 172
3.2.2 Universalität der Sprache ... 177
3.2.3 Natürlichkeit der Sprache ... 185
3.3 Éloge und Biobibliographie ... 189
3.3.1 Saavedra Fajardo ... 189
3.3.2 Cervantes ... 196

4. Kritik als Institution: Der *Diario de los literatos de España* ... 203

4.1 Präliminarien ... 203
4.1.1 Kritik im ‚Zeitalter der Menschen' ... 203
4.1.2 Die Presse als Institution ... 206
4.1.3 Der *Diario de los literatos de España* und die Neutralität der Urteilsfindung ... 209
4.2 Zum Konzept und zur Konstellation der Literaturkritik im *Diario* ... 215
4.2.1 Konzepte und Tugenden der Kritik ... 215
4.2.2 Von der Tugend zum Gesetz ... 220
4.2.3 Gesetzeskraft ... 224
4.3 Strategien der Polemik ... 229
4.3.1 Die Satire ... 229
4.3.2 Die Denunziation ... 233
4.4 Das Auge Europas ... 235

TEIL II: RATIONALITÄTEN DER REFORM

1. Jenseits der Gelehrtenrepublik ... 239

1.1 Reform ... 239
1.2 Umschreibungen von Nützlichkeit ... 246
1.3 Apologien im Strukturvergleich ... 254
1.4 Ausdifferenzierung und Nationalisierung ... 258

2. Ausweitung der Kritik im Zeichen der Ökonomie: Die *Discursos mercuriales* von Juan Enrique Graef 265

2.1 Presse und Kritik 265
2.1.1 Eine neue Kulturtechnologie 265
2.1.2 Ausweitung und Ausdifferenzierung der Kritik im „Discurso preliminar" 271
2.1.3 *Crisis* und Kritik 283
2.2 Ökonomie als neue Leitwissenschaft 287
2.2.1 Definitionen 287
2.2.2 Apologie der Mechanischen Künste 295
2.2.3 Fortschritt und Kontingenz 302
2.3 Gegenfolien ökonomischer Kompetenz 306
2.3.1 Umschreibungen des *vulgo* 306
2.3.2 Gegen die ‚bloße' Neugierde 311
2.4 Der Ökonom als Figur der Öffentlichkeit 313

3. Spanienkritik mit Anspruch auf Unparteilichkeit: José de Cadalsos *Cartas marruecas* 317

3.1 Kritik der Nation 317
3.1.1 Nationalcharakter 317
3.1.2 Vorspiel auf der Bühne der Gelehrtensatire 324
3.1.3 Kritik und Reform der Sitten 329
3.2 Kritik der Gelehrsamkeit 334
3.2.1 Philologie 334
3.2.2 Rhetorik 338
3.2.3 Geschichte 344
3.3 Kritik und Handlung 355
3.3.1 Unparteilichkeit 355
3.3.2 Nuños Wörterbuch 362
3.3.3 Zum kommunikativen Verfahren der *Cartas marruecas* 366

4. Die Extravaganz der Kritik: Die Moralische Wochenschrift *El Censor* 373

4.1 Das Feld der Kritik 373
4.1.1 Rollenspiele und Selbstbilder 373
4.1.2 Anamnese der Kritik 377
4.1.3 Von der Gelehrtenrepublik zur Republik 382
4.1.4 Moral 387

4.2 Kritik als gesellschaftliche Intervention 392
4.2.1 Apologie der Satire 392
4.2.2 Natürliche Vernunft 399
4.2.3 Don Quijote 404
4.2.4 Der *Censor* als Tribunal 411
4.3 Kritik als „abenteuernde Selbstständigkeit“ 415

5. Schluss und Ausblick: Kritik im Zeitalter ihres historischen Bewusstseins – Jovellanos' „Elogio de Carlos III“ 419

5.1 Was ist Aufklärung? 419
5.1.1 Unentrinnbare Gegenwart 419
5.1.2 Dekadenzbewusstsein 422
5.2 Kritik als Bilanz 425
5.2.1 Zum Aufbau des „Elogio de Carlos III“ 425
5.2.2 Kleine Enzyklopädie der Reform 428
5.2.3 Der Geist im Medium 431
5.3 Zurück zur Rhetorik 434
5.3.1 Rede und Öffentlichkeit 434
5.3.2 Laudatio 437
5.4 Konklusion und Ausblick 440

Literaturverzeichnis 447

Personenregister 479